



KIRCHBICHLER UMWELTINFO NR. 3 / Dezember 2016

Entsorgung von Christbäumen, Adventkränzen und -gestecken



Liebe Kirchbichlerinnen und Kirchbichler!

1) Entsorgung am Recyclinghof:

Kostenlose Entsorgung aller Christbäume – die frei von Fremdstoffen, wie Lametta, Kerzenhalter und ähnlichem sein müssen – am

**Donnerstag, den 05.01.2017 und am Freitag, den 13.01.2017
in der Zeit von 7.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr**

2) Öffnungszeiten Recyclinghof während der Feiertage:

**Freitag, den 06.01.2017 – Heilige Drei Könige – geschlossen,
dafür für Sie geöffnet am Donnerstag den 05.01.2017**

3) Entsorgung über die Gartentonne:

- alle zerkleinerten Christbäume – die frei von Fremdstoffen, wie Lametta, Kerzenhalter u. ä. sein müssen

(keinesfalls Entsorgung über die KÜCHENTonne!)

- alle Adventkränze und -gestecke aus ausschließlich verrottbaren Materialien – frei von Wickeldraht u. ä. **(keinesfalls Entsorgung über die KÜCHENTonne!)**

4) Nächste Entsorgungstermine für die Gartentonne:

16.01.2017 und 27.02.2017





Gemeinde Kirchbichl

Klimabündnis- und e5-Gemeinde

A-6322 Kirchbichl · Oberndorferstraße 1 · Tel. +43/5332/87102

www.kirchbichl.at



5) Infos zur „Gartentonne“

Im vergangenen Winter kam es aufgrund der tiefen Temperaturen zu Problemen mit dem festgefrorenen Inhalt. Demzufolge konnte dieser fallweise nicht entsorgt werden. Es wird daher ersucht, keine sehr feuchten Inhalte – wie bei Laub und Grasschnitt oft der Fall – in den kalten Monaten zu entsorgen.

Falls man dennoch feuchte Gartenabfälle während einer Kälteperiode entsorgen möchte/muss, kann man dieses Problem mit dem Ankauf eines 120 bzw. 240-Liter Biosackes lösen.

Dieser ist im Meldeamt bzw. Recyclinghof erhältlich.

Wir danken für Ihr Verständnis und ihre Mithilfe!

6) Infos zum „Gelben Sack“

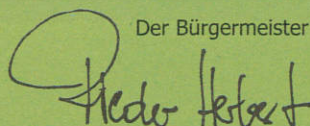
Die Gemeinde Kirchbichl erhält jedes Jahr ein Kontingent an „Gelben Säcken“.

Die Anzahl ist bedarfsorientiert und damit für jede Gemeinde österreichweit genau festgelegt bzw. begrenzt.

Wir sind angewiesen, auf eine sorgfältige Verteilung zu achten und eine gewisse Anzahl von Säcken zurück zu behalten (z.B. für die Zuteilung an neue Haushalte etc.).

Ferner ist die Anzahl der Entsorgungen mit neun pro Jahr festgelegt. Von der Gemeinde Kirchbichl werden zusätzlich drei Entsorgungen übernommen bzw. bezahlt.

Alles Gute für das Jahr 2017 wünschen Ihnen

Der Bürgermeister


und

Der Obmann des Umweltausschusses

